

# Beim Ausbau geht es „Zug um Zug“

**ÖBB, Land und Gemeinden investieren 46 Mill. Euro in die Modernisierung der Bahnhöfe Hohenems und Lauterach.**

**BREGENZ.** (VN-ger) Am Lauteracher Bahnhof sind die Bagger bereits aufgefahren. Als bald ist auch Hohenems am Zug. Im Juli 2012 sollen dort die Umbauarbeiten beginnen. Das Bahnhofsgebäude wird adaptiert, die Gleisanlagen werden erneuert und drei barrierefreie Bahnsteigkanten errichtet. Darüber hinaus soll die bestehende Unterführung zu einer Fahrradunterführung ausgebaut werden und eine neue Unterführung für Fußgänger entstehen. Zu einer multifunktionellen Verkehrsdrehscheibe für Bahn, Bus, Fahrrad und Auto umgebaut wird auch der Bahnhofsvorplatz. Bis Frühjahr 2014 investieren Land, ÖBB und Gemeinde 33 Millionen Euro.

Der Hohenemser Bürgermeister Richard Amann zeigt sich „hoch erfreut“ über den baldigen Startschuss: „In die Planung wurde das gesamte Umfeld mit einbezogen und eine attraktive Verbindung der beiden Ortsteile Markt und Herrenried geschaffen. Es ist eine Aufwertung für das gesamte Bahnhofsareal.“

## **Modern und barrierefrei**

In Lauterach haben die 12,7 Millionen Euro teuren Arbeiten bereits im Februar 2012 begonnen. Einer der - nach Worten von Bürgermeister Elmar Rhomberg - „unattraktivsten Bahnhöfe Westösterreichs“ soll bis Frühjahr 2013 zu einer modernen und barrierefreien Bahnstation umgebaut werden. Die Fertigstellung des neuen Mittelbahnsteigs samt Überdachung und Wartekojen ist für Mitte September 2012 geplant. In der Folge wird die Karl-Höll-Straße adaptiert und eine neue Radwegbrücke

über Vorplatz und Straße errichtet. „Wir legen Wert auf eine optimale Vernetzung von Bus, Schiene und Fahrrad. ‚Bike and Ride‘ wird eine entscheidende Rolle spielen“, erläutert Verkehrslandesrat Karlheinz Rüdissler.

Die beiden Projekte sind Bestandteil des Infrastrukturpakets. Die Erneuerungs- und Ausbauoffensive (Volumen: 170 Millionen Euro) umfasst die Bahnhöfe Rankweil, Götzis, Hohenems und Lauterach sowie die Bahnstrecke von Lauterach bis St. Margrethen. Im Gange sind auch die Planungen für den Ausbau der Strecke von Feldkirch bis Tisis. Die Bevölkerung soll an den Bahnhöfen Lauterach und Hohenems mittels roten Boxen informiert werden. Für Beschwerden und Anliegen wurde eine Ombudsstelle eingerichtet.

📞 ÖBB-Ombudsfrau Martina Rüscher ist erreichbar unter Tel. 0664/1999508 bzw. oebb@via3.at



**Hohenemser Bahnhofsvorplatz als Verkehrsdrehscheibe (oben). In Lauterach wird die Landesradroute neu konzipiert (unten).** MODELLE: ÖBB